

Einwohnergemeinde

4228 Erschwil

Jahresrechnung 2017



Gemeinderat / Stadtrat

11. Juni 2018

Gemeindeversammlung / Gemeindeparlament

25. Juni 2017

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Titelblatt	
Bericht und Antrag	
1 Bericht Gemeinderat	
2 Erklärung Finanzverwaltung	
3 Bestätigungsbericht Rechnungsprüfungskommission / Revisionsstelle	
4 Beschluss und Antrag	
Jahresrechnung - Finanzbericht	
5 Finanzierung	
6 Erfolgsrechnung	
7 Investitionsrechnung	
8 Bilanz	
9 Geldflussrechnung	
10 Anhang	
Grundlagen und Grundsätze der Rechnungslegung	
A0 Angewandtes Regelwerk und Abweichungen	
A0 Rechnungslegungsgrundsätze, Bilanzierungs- und Bewertungsvorschriften	
Finanzinformationen	
A1 Finanzanlagen / Wertschriften	
A2 Anlagespiegel	
A2.1 Liegenschaftsverzeichnis Finanzvermögen	
A3 Beteiligungsspiegel	
A4 Brandversicherungswerte	
A5 Angaben über eigene ausgegebene Anleihen - keine Werte (als Beispiel)	----
A6 Rückstellungsspiegel	
A7 Eigenkapitalnachweis und Ausweis Werterhalt	
A8 Gewährleistungsspiegel	

A9	Verpflichtungen für Rückzahlungen Bevorschussungen
A10	Nicht bilanzierte Leasingverpflichtungen
A11	Sonderrechnungen (falls nicht bilanziert)
A12	Ergänzende Sachgruppengliederung (falls Leitgemeinde)

Kreditwesen

A13	Nachtragskreditkontrolle
A14	Verpflichtungskreditkontrolle

Finanzkennzahlen

A15	Finanzkennzahlen
-----	------------------

Jahresrechnung - Details zum Finanzbericht

11	Erfolgsrechnung
12	Investitionsrechnung
13	Bilanz

Bericht und Antrag

Bericht Gemeinderat

Die **Erfolgsrechnung 2017** schliesst bei einem Aufwand von Fr. 4'428'271.91 mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 566'504.24 ab. Im Vergleich zum Vorjahr hat der Aufwand um Fr. 88'792 abgenommen. Gegenüber Budget liegt die Jahresrechnung beim Aufwand um Fr. 193'208 höher, der Ertragsüberschuss war mit Fr. 203'132 budgetiert. Das gute Ergebnis ist insbesondere auf höhere Steuereinnahmen zurückzuführen. Die Mehrkosten sind auf erhöhten Unterhalt bei den Strassen, höhere Sozialkosten sowie insgesamt Mehrkosten bei den Löhnen (Bildung) zurückzuführen.

Die **Investitionsrechnung** verzeichnet einen Überschuss von Fr. 50'025.94 (budgetiert war ein Nettoüberschuss in der Höhe von Fr. 242'000). Die Aktiven betragen per 31.12.2017 Fr. 7'818'753.11. Die ordentlichen Abschreibungen inkl. Werterhalt, Abschreibungen auf Spezialfinanzierung sowie Finanzierung) belaufen sich auf Fr. 272'677.

Aufgrund des hängigen Verfahrens Schulstrasse ist, wie schon in den Vorjahren, ein grösserer Betrag (Perimeterbeiträge) ausstehend.

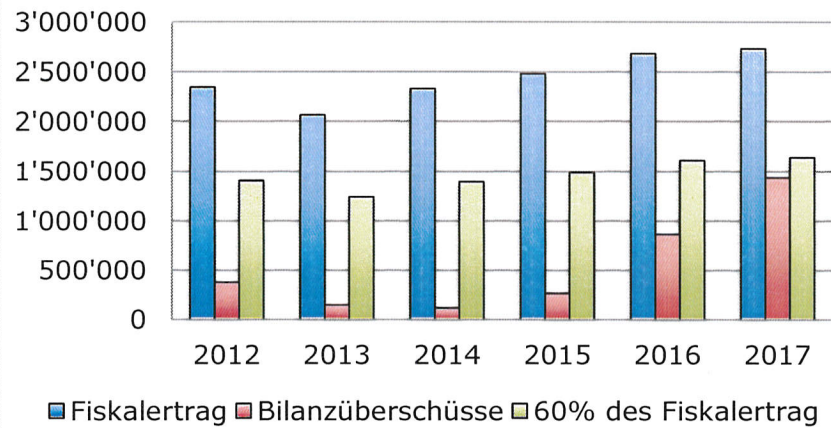
Der **Bilanzüberschuss** beträgt per 31.12.2017 Fr. 1'433'035.32.

1. Grafiken und Statistik

Einwicklung Eigenkapital

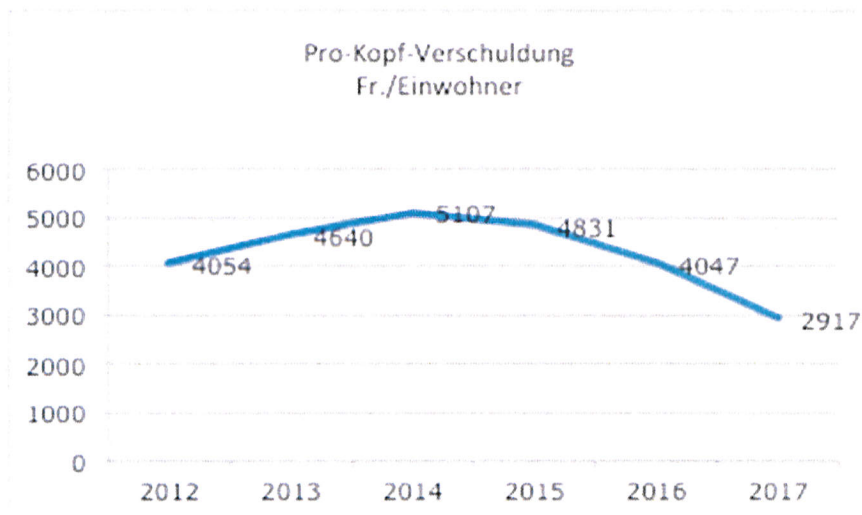
Gemäss Vorgaben und Empfehlung des Kantons sollte der Bilanzüberschuss mind. 60% des Fiskalertrags betragen. Bei der Rechnung 2017 betrug der Anteil 52.5 %. Die Eigenkapitaldecke muss trotz positivem Ergebnis als ungenügend bewertet werden.

Entwicklung Bilanzüberschüsse



Pro-Kopf-Verschuldung (Nettoschuld I pro Einwohner)

Die Pro-Kopf Verschuldung betrug im 2017 CHF 2'917 (hohe Verschuldung). Dies ist gegenüber 2016 wiederum ein beachtlicher Rückgang, der insbesondere auf das gute Ergebnis aber auch auf eine höhere Einwohnerzahl (von 908 auf 923 Einwohner) zurückzuführen ist.



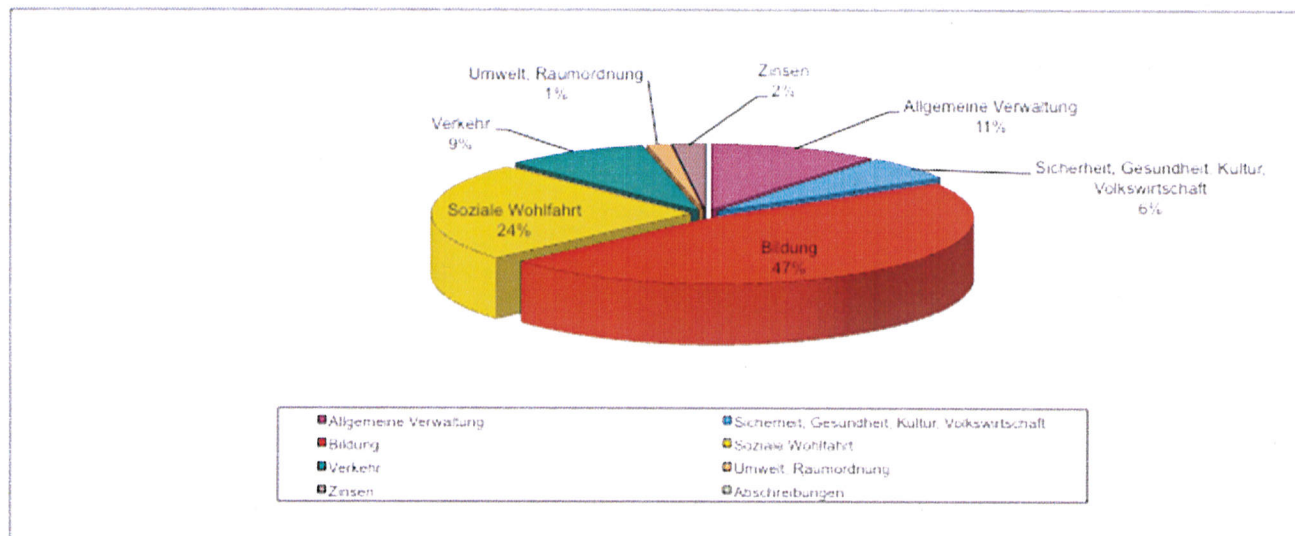
2. Erläuterungen zum abgeschlossenen Rechnungsjahr inkl. Begründung von erheblichen Abweichungen gegenüber Budget

2.1 Erfolgsrechnung / Investitionsrechnung

(gerundet auf Tausend Franken, ausgewiesen werden Differenzen > CHF 15'000)

A13 Kreditüberschreitungen / Nachtragskredite der Erfolgsrechnung										
L-Nr.	Konto	Bezeichnung	Budgetkredit	Jahresrechnung	Überschreitung	Begründung	Nachtragskredit	o/d	e/w	Kompetenz
1	0290.3300.25	Planmässige Abschreibungen altes VV	0.00	19'389.00	19'389.00	Aufteilung Hochbau nach HRM2	19'389.00	o	w	gebunden
2	1500.3300.25	Planmässige Abschreibungen altes VV	0.00	29'841.00	29'841.00	Aufteilung Hochbau nach HRM2	29'841.00	o	w	gebunden
3	1500.3990.02	Löschwasserversorgung	0.00	15'000.00	15'000.00	neue Rechnungslegung gem. HRM2	15'000.00	o	w	GV
4	2120.3020.00	Löhne Lehrpersonen	455'000.00	496'553.45	41'553.45	Stellvertretungen, Dienstaltersteschenke	41'553.45	o	e	gebunden
5	2170.3300.25	Planmässige Abschreibungen altes VV	0.00	63'423.00	63'423.00	Aufteilung Hochbau nach HRM2	63'423.00	o	w	gebunden
6	5720.3612.00	Beitrag Sozialadministrationskosten	98'900.00	113'063.40	14'163.40	höhere Kosten als budgetiert	14'163.40	o	e	gebunden
7	5720.3632.00	Sozialhilfe, Lastenausgleich	332'000.00	359'067.09	27'067.09	höhere Kosten als budgetiert	27'067.09	o	e	gebunden
8	5730.3637.00	Beiträge an Asylbewerber	110'000.00	136'964.10	26'964.10	höhere Kosten als budgetiert	26'964.10	o	e	gebunden
9	6150.3300.25	planmässige Abschreibungen altes VV	0.00	82'500.00	82'500.00	Aufteilung Tiefbau nach HRM2	82'500.00	o	w	gebunden
10	6150.5010.05	Hofmattweg / St. Benediktweg	60'000.00	171'819.80	111'819.80	Bauabschluss später als geplant	111'819.80	o	e	GV
11	7101.3143.01	Unterhalt Leitungsnetz, Hydranten	15'000.00	37'815.90	22'815.90	höhere Kosten als budgetiert	22'815.90	o	e	GR
12	7101.3300.25	Planmässige Abschreibungen altes VV	0.00	17'455.00	17'455.00	Aufteilung Tiefbau nach HRM2	17'455.00	o	w	gebunden
13	7101.5031.05	Wasserversorgung Hofmattweg / St. Benediktweg	0.00	18'334.55	18'334.55	Bauabschluss später als geplant	18'334.55	o	e	GR
14	7201.3300.25	Planmässige Abschreibungen altes VV	0.00	12'600.00	12'600.00	Aufteilung Tiefbau nach HRM2	12'600.00	o	w	gebunden
15	7201.5032.05	Abwasserversorgung Hofmattweg/St.Benedikt	0.00	26'826.20	26'826.20	Bauabschluss später als geplant	26'826.20	o	e	GR
16	7410.3142.00	Unterhalt Wasserbau	0.00	11'472.80	11'472.80	höhere Kosten als budgetiert	11'472.80	o	e	GR
17	7410.3300.25	Planmässige Abschreibungen altes VV	0.00	22'500.00	22'500.00	Aufteilung Tiefbau nach HRM2	22'500.00	o	w	gebunden
18	9100.3180.10	Einzelwertberichtigungen auf Steuerforderungen	0.00	70'559.00	70'559.00	neues Verfahren nach HRM2	70'559.00	o	e	GV
					0.00					

Grafische Aufteilung der Erfolgsrechnung nach Rubriken:



2.2 Investitionsrechnung

Der Überschuss aus der Investitionsrechnung fällt deutlich tiefer aus als budgetiert. Dies aufgrund höherer Kosten, welche erst im Jahr 2017 in Zusammenhang mit der Erschliessung Hofmattweg / St. Benedikt zum Tragen kam; ebenfalls konnten die budgetierten Einnahmen aus Anschlussgebühren nicht realisiert werden (Baufortschritt verzögert).

2.3 Bilanz

Aktiven

Beim Finanzvermögen nahmen die flüssigen Mittel und sowie Forderungen um rund CHF 467'000 zu. Das Verwaltungsvermögen hat gegenüber dem Vorjahr Fr. 291'251 abgenommen, dies ist auf den Abschluss der Bauarbeiten Erschliessung St. Benedikt/Hofmattweg zurück zu führen. Die Zunahme des Finanzvermögens, insbesondere der flüssigen Mittel, ist zurückzuführen auf Mehreinnahmen bei den Steuern sowie Perimeterbeiträge.

Passiven

Die langfristigen Finanzverbindlichkeiten konnten um CHF 800'000 abgebaut werden, weil eine Kredittranche per 01.12.2018 ablaufen wird; dies führt zu einer Umteilung in die kurzfristigen Finanzverbindlichkeiten. Per 01.07.2017 wurde ein Darlehen in der Höhe von Fr. 500'000 zurückbezahlt.

Das kumulierte Ergebnis (= Bilanzüberschuss) beträgt per 31.12.2017 CHF 1'433'035.32, was einer Zunahme von CHF 566'504.24 entspricht. Das gesamte Eigenkapital beträgt per 31.12.2017 Fr. 1'793'293.

Einwohnergemeinde Erschwil



Susanne Koch
Gemeindepräsidentin

Ruth Jeker
Gemeindeschreiberin

Erklärung Finanzverwaltung

Der Finanzverwalter /Leiter Finanzen bestätigt, dass

- der Finanzhaushalt nach den gesetzlichen Bestimmungen und ordnungsgemäss geführt ist
- alle buchungspflichtigen Geschäftsfälle in der vorliegenden Jahresrechnung erfasst sind;
- sämtliche Vermögenswerte, Verpflichtungen, Guthaben und Schulden in der Bilanz berücksichtigt sind;
- alle bilanzierungspflichtigen Risiken und Wertebussen bei der Bewertung und Festsetzungen der Wertberichtigungen und alle Eventualverpflichtungen, Bürgschaften und Beteiligungsverhältnisse im Anhang aufgeführt sind;
- alle Angaben im Anhang zur Jahresrechnung vollständig und richtig aufgeführt sind;
- alle zum Verständnis des Jahresergebnisses nötigen Informationen in den Kommentaren zur Rechnung enthalten sind.

4228 Erschwil, 22. Mai 2017
Gemeindeverwaltung Erschwil



Bestätigungsbericht der ausserstehenden Revisionsstelle zur Jahresrechnung 2017

Als Revisionsstelle der Einwohnergemeinde Erschwil, haben wir die per 31.12.2017 abgeschlossene Jahresrechnung 2017, bestehend aus Bilanz, Erfolgsrechnung, Investitionsrechnung, Geldflussrechnung und Anhang im Sinne der kantonalen Gesetzgebung nach § 156 (GG) geprüft.

Der Gemeinderat ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den kantonalen und kommunalen Vorschriften verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung und Umsetzung des internen Kontrollsystems (IKS) sowie die Einhaltung des Rechnungslegungsmodells nach den Vorgaben des zuständigen Departements.

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Die Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung der Sicherheit, dass die Jahresrechnung frei von falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, die Plausibilität bei vorgenommenen Schätzungen sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erarbeiteten Prüfungshinweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung für das am Bilanzstichtag 31.12.2017 abgeschlossene Rechnungsjahr 2017 den kantonalen und kommunalen Vorschriften.

Wir bestätigen, dass wir als aussenstehende Revisionsstelle die kantonalen Bestimmungen zur Befähigung erfüllen.

Wir beantragen, die vorliegende Jahresrechnung 2017 mit einem Ertragsüberschuss vor Ergebnisverwendung von CHF 566'504.24 zu genehmigen.

Witterswil, 13. Juni 2018
(2 Exemplare)



Paul Schoenenberger
Leitender Revisor
Zugelassener Revisionsexperte RAG

Beschluss und Antrag

1 Nachtragskredite

1.1 Dringliche und gebundene Nachtragskredite zur Kenntnisnahme.

5720.3632.00 Sozialhilfe, Lastenausgleich	Überschreitung	Fr. 27'067
5730.3637.00 Beiträge an Asylbewerber	Überschreitung	Fr. 26'964

1.2 Ordentliche Nachtragskredite zur Beschlussfassung.

1500.3990.02 Löschwasserversorgung	Überschreitung	Fr. 15'000.00
7101.3143.01 Unterhalt Leitungsnetz, Hydranten	Überschreitung	Fr. 22'816.00
9100.3180.10 Einzelwertberichtigungen auf Steuerforderungen	Überschreitung	Fr. 70'559.00
6150.5010.05 Hofmattweg/St. Benediktweg	Überschreitung	Fr. 111'820.00
7101.5031.05 Wasserversorgung Hofmattweg/St. Benediktweg	Überschreitung	Fr. 18'334.55
7201.5032.05 Abwasserversorgung Hofmattweg/St. Benediktweg	Überschreitung	Fr. 26'826.00

Antrag

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung, diese Nachtragskredite zu genehmigen.

2 Jahresrechnung

2.1 Allgemeiner Haushalt

Erfolgsrechnung	Gesamtaufwand	Fr.	4'428'271.91
	Gesamtertrag	Fr.	4'994'776.15
	Ertragsüberschuss (+) / Aufwandüberschuss (-) vor Ergebnisverwendung	Fr.	566'504.24
2.1.1 Ergebnisverwendung (nicht budgetiert)	Zusätzliche Abschreibungen	keine	
2.1.2 Ergebnisverwendung (nicht budgetiert)	Bildung Vorfinanzierungen	keine	
2.1.3 Ergebnisverwendung (nicht budgetiert)	Einlage/Entnahme in/aus finanzpolitische Reserve	keine	
2.1.4 Ergebnisverwendung (nicht budgetiert)	Einlage/Entnahme in/aus Bilanzüberschuss (Eigenkapital)	Fr.	-

Die Gemeindeversammlung genehmigt die Ergebnisverwendung gemäss Antrag 2.1.1 bis 2.1.4.

Durch den Ertragsüberschuss erhöht sich das Eigenkapital (Bilanzüberschuss Sachgruppe 299) auf Fr. 1'433'035.32

Investitionsrechnung	Ausgaben Verwaltungsvermögen	Fr.	333'130.91
	Einnahmen Verwaltungsvermögen	Fr.	383'156.85
	Überschuss aus Investitionsrechnung	Fr.	50'025.94
Bilanz	Bilanzsumme	Fr.	7'818'753.11
2.2 Spezialfinanzierungen	Wasserversorgung	Ertragsüberschuss	Fr. 56'337.70
	Abwasserbeseitigung	Ertragsüberschuss	Fr. 27'406.35
	Abfallbeseitigung	Ertragsüberschuss	Fr. 33'119.85

Der Ertragsüberschuss / Aufwandüberschuss der Spezialfinanzierung xy wird dem entsprechenden Eigenkapital zugewiesen / belastet.
 Durch diese Ergebnisse ergeben sich folgende zweckgebundene Eigenkapitalien:

Wasserversorgung	Verpflichtung (+)	Fr.	64'674.11
Abwasserbeseitigung	Verpflichtung (+)	Fr.	113'612.63
Abfallbeseitigung	Verpflichtung (+)	Fr.	108'733.67

2.3 Die Revisionsstelle hat die vorliegende Jahresrechnung geprüft und beantragt dem Gemeinderat und der Gemeindeversammlung, diese zu genehmigen.

3 **Antrag**

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung die vorliegende Jahresrechnung 2017 der EG Erschwil zu genehmigen.

Erschwil, 23.Mai 2018

EINWOHNERGEMEINDE ERSCHWIL

Susanne Koch
 Gemeindepräsidentin

Ruth Jeker
 Gemeindegeschreiberin

Jahresrechnung - Finanzbericht

Übersicht Jahresrechnung

Finanzierung	Gemeinde Total		Allgemeiner Haushalt		Spezialfinanzierungen Total	
	Jahresrechnung	Budget	Jahresrechnung	Budget	Jahresrechnung	Budget
+ Ertragsüberschuss	566'504.24	203'132.00	566'504.24	203'132.00	0.00	0.00
- Aufwandüberschuss	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
+ Betriebsgewinne (Einlagen in Spezialfinanzierungen EK)	116'863.90	3'762.00	0.00	0.00	116'863.90	3'762.00
- Betriebsverluste (Entnahmen aus Spezialfinanzierungen EK)	0.00	21'926.00	0.00	0.00	0.00	21'926.00
+ Aufwand für Abschreibungen und Wertberichtigungen	272'677.00	287'675.00	241'278.00	248'375.00	31'399.00	39'300.00
+ Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	28'216.80	20'480.00	0.00	0.00	28'216.80	20'480.00
- Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	20'591.10	0.00	0.00	0.00	20'591.10	0.00
+ Einlagen in das Eigenkapital	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
- Entnahmen aus dem Eigenkapital	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
Selbstfinanzierung	963'670.84	493'123.00	807'782.24	451'507.00	155'888.60	41'616.00
- Überschuss aus Investitionsrechnung	50'025.94	242'000.00	72'930.20	59'000.00	-91'504.49	-301'000.00
Finanzierungsüberschuss (+), -fehlbetrag (-)	913'644.90	251'123.00	734'852.04	392'507.00	247'393.09	342'616.00
Selbstfinanzierungsgrad (in %)	1'926.34	203.77	1'107.61	765.27	-170.36	-13.83

Selbstfinanzierung: Summe der selbst erwirtschafteten Mittel. Die Selbstfinanzierung ist vergleichbar mit der Kenngrösse des Cashflows. Im Vergleich zum Cashflow erfolgt die Berechnung der Selbstfinanzierung nach einer vereinfachten Methode.

Selbstfinanzierungsgrad: Anteil der Nettoinvestitionen, welche aus eigenen Mitteln finanziert werden können. Mittelfristig sollte der Selbstfinanzierungsgrad im Durchschnitt gegen 100 % sein. Bei einem Wert von über 100 % können die Investitionen vollständig eigenfinanziert werden. Ein Selbstfinanzierungsgrad unter 100 % führt zu einer Neuverschuldung.

über 100 % sehr gut
 80 - 100 % gut
 50 - 80 % genügend
 0 - 50 % ungenügend
 < 0 % sehr schlecht

Finanzierung	Gemeinde Total		Allgemeiner Haushalt		Spezialfinanzierungen Total	
	Rechnung	Budget	Rechnung	Budget	Rechnung	Budget
+ Ertragsüberschuss	566'504.24	0	566'504.24	0	-	-
- Aufwandüberschuss	0.00	0	0.00	0	-	-
+ Betriebsgewinne (Einlagen in Spezialfinanzierungen EK)	116'863.90	3'762	-	-	116'863.90	3'762
- Betriebsverluste (Entnahmen aus Spezialfinanzierungen EK)	0.00	21'926	-	-	0.00	21'926
<hr/>						
+ Aufwand für Abschreibungen und Wertberichtigungen	272'677.00	287'675	241'278.00	248'375	31'399.00	39'300
+ Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	28'216.80	20'480	0.00	0	28'216.80	20'480
- Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	20'591.10	0	0.00	0	20'591.10	0
+ Einlagen in das Eigenkapital	0.00	0	0.00	0	0.00	0
- Entnahmen aus dem Eigenkapital	0.00	0	0.00	0	0.00	0
<hr/>						
Selbstfinanzierung	963'670.84	289'991	807'782.24	248'375	155'888.60	41'616
- Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen	-18'574.29	-242'000	72'930.20	59'000	-91'504.49	-301'000
<hr/>						
Finanzierungsüberschuss (+), -fehlbetrag (-)	982'245.13	531'991	734'852.04	189'375	247'393.09	342'616
<hr/>						
Selbstfinanzierungsgrad (in %)	-5'188.20	-119.83	1'107.61	420.97	-170.36	-13.83

Selbstfinanzierung:

Summe der selbst erwirtschafteten Mittel. Die Selbstfinanzierung ist vergleichbar mit der Kenngrösse des Cashflows. Im Vergleich zum Cashflow erfolgt die Berechnung der Selbstfinanzierung nach einer vereinfachten Methode.

Selbstfinanzierungsgrad:

Anteil der Nettoinvestitionen, welche aus eigenen Mitteln finanziert werden können. Mittelfristig sollte der Selbstfinanzierungsgrad im Durchschnitt gegen 100 % sein. Bei einem Wert von über 100 % können die Investitionen vollständig eigenfinanziert werden. Ein Selbstfinanzierungsgrad unter 100 % führt zu einer Neuverschuldung.

über 100 %	sehr gut
80 - 100 %	gut
50 - 80 %	genügend
0 - 50 %	ungenügend
< 0 %	sehr schlecht

Übersicht Jahresrechnung 2017

Finanzierung - Spezialfinanzierungen

		Wasserversorgung		Abwasserversorgung		Abfall	
		Rechnung	Budget	Rechnung	Budget	Rechnung	Budget
+	Betriebsgewinne (Einlagen in Spezialfinanzierungen EK)	56'337.70	2'138	27'406.35	0	33'119.85	1'624
-	Betriebsverluste (Entnahmen aus Spezialfinanzierungen EK)	0.00	0	0.00	21'926	0.00	0
+	Aufwand für Abschreibungen und Wertberichtigungen	17'455.00	20'700	13'944.00	18'600	0.00	0
+	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	6'846.50	3'680	21'370.30	16'800	0.00	0
-	Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	6'647.10	0	13'944.00	0	0.00	0
+	Einlagen in das Eigenkapital	0.00	0	0.00	0	0.00	0
-	Entnahmen aus dem Eigenkapital	0.00	0	0.00	0	0.00	0
	Selbstfinanzierung	73'992.10	26'518	48'776.65	13'474	33'119.85	1'624
-	Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen	-76'918.40	-115'000	-14'586.09	-186'000	0.00	0
	Finanzierungsüberschuss (+), -fehlbetrag (-)	150'910.50	141'518	63'362.74	199'474	33'119.85	1'624
	Selbstfinanzierungsgrad (in %)	-96.20	-23.06	-334.41	-7.24	0.00	0.00

Erfolgsrechnung

Funktionale Gliederung	Rechnung 2017		Budget 2017		Rechnung 2016	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0 ALLGEMEINE VERWALTUNG Nettoergebnis	608'067.19	287'063.10 321'004.09	569'693	271'219 298'474	538'045.50	261'909.00 276'136.50
1 ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT, VERTEIDIGUNG Nettoergebnis	124'704.58	46'180.75 78'523.83	80'170	25'350 54'820	128'918.02	40'429.10 88'488.92
2 BILDUNG Nettoergebnis	1'762'186.28	339'634.65 1'422'551.63	1'684'501	296'650 1'387'851	1'758'642.56	345'136.90 1'413'505.66
3 KULTUR, SPORT UND FREIZEIT, KIRCHE Nettoergebnis	13'819.60	600.00 13'219.60	14'475	2'000 12'475	12'593.55	1'550.00 11'043.55
4 GESUNDHEIT Nettoergebnis	90'745.70	90'745.70	126'420	126'420	89'424.20	89'424.20
5 SOZIALE SICHERHEIT Nettoergebnis	886'923.79	158'929.55 727'994.24	823'250	110'000 713'250	854'926.20	134'078.35 720'847.85
6 VERKEHR Nettoergebnis	277'719.90	4'287.50 273'432.40	207'538	207'538	238'019.45	4'065.75 233'953.70
7 UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG Nettoergebnis	495'949.30	451'841.65 44'107.65	392'216	388'446 3'770	556'898.82	455'466.72 101'432.10
8 VOLKSWIRTSCHAFT Nettoergebnis	9'030.50 4'781.50	13'812.00	9'380 4'620	14'000	9'052.00 4'760.00	13'812.00
9 FINANZEN UND STEUERN Nettoergebnis	725'629.31 2'966'797.64	3'692'426.95	530'552 2'799'978	3'330'530	931'600.82 2'930'072.48	3'861'673.30
Total Aufwand / Ertrag	4'994'776.15	4'994'776.15	4'438'195	4'438'195	5'118'121.12	5'118'121.12
Ertragsüberschuss / Aufwandüberschuss						
Total	4'994'776.15	4'994'776.15	4'438'195	4'438'195	5'118'121.12	5'118'121.12

Gemeinde Total		Rechnung 2017	Budget 2017	Rechnung 2016
30	Personalaufwand	1'218'865.14	1'164'509	1'138'860.15
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	535'093.53	501'700	659'502.68
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	271'566.00	285'675	265'293.00
35	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	145'080.70	24'242	125'320.97
36	Transferaufwand	1'939'321.39	1'972'519	1'968'867.13
39	Interne Verrechnungen	233'146.85	203'418	273'997.11
	Total Betrieblicher Aufwand	4'343'073.61	4'152'063	4'431'841.04
40	Fiskalertrag	2'729'567.35	2'378'000	2'925'467.74
41	Regalien und Konzessionen	13'812.00	14'000	13'812.00
42	Entgelte	482'549.95	392'850	425'732.63
43	Verschiedene Erträge			
45	Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	20'591.10	21'926	1'255.00
46	Transferertrag	1'488'189.35	1'409'950	1'452'802.84
49	Interne Verrechnungen	233'146.85	202'869	273'997.11
	Total Betrieblicher Ertrag	4'967'856.60	4'419'595	5'093'067.32
	Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	624'782.99	267'532	661'226.28
34	Finanzaufwand	85'198.30	83'000	85'222.10
44	Finanzertrag	26'919.55	18'600	25'053.80
	Ergebnis aus Finanzierung	-58'278.75	-64'400	-60'168.30
	Operatives Ergebnis	566'504.24	203'132	601'057.98
38	Ausserordentlicher Aufwand			
48	Ausserordentlicher Ertrag			
	Ausserordentliches Ergebnis			
	Jahresergebnis Erfolgsrechnung	566'504.24	203'132	601'057.98
	Ertragsüberschuss (+) / Aufwandüberschuss (-)			

Wasserversorgung		Rechnung 2017	Budget 2017	Rechnung 2016
30	Personalaufwand	4'283.65	4'280	4'508.20
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	43'881.05	18'300	30'196.75
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	17'455.00	20'700	17'455.00
35	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	6'846.50	3'680	6'647.10
36	Transferaufwand	45'197.50	70'000	72'286.90
39	Interne Verrechnungen	8'903.80	8'052	8'313.16
	Total Betrieblicher Aufwand	126'567.50	125'012	139'407.11
40	Fiskalertrag			
41	Regalien und Konzessionen			
42	Entgelte	129'806.45	127'150	123'631.09
43	Verschiedene Erträge			
45	Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	6'647.10		
46	Transferertrag	31'451.65		25'995.54
49	Interne Verrechnungen	15'000.00		75'000.00
	Total Betrieblicher Ertrag	182'905.20	127'150	224'626.63
	Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	56'337.70	2'138	85'219.52
34	Finanzaufwand			
44	Finanzertrag			
	Ergebnis aus Finanzierung			
	Operatives Ergebnis	56'337.70	2'138	85'219.52
38	Ausserordentlicher Aufwand			
48	Ausserordentlicher Ertrag			
	Ausserordentliches Ergebnis			
	Jahresergebnis Erfolgsrechnung	56'337.70	2'138	85'219.52
	Ertragsüberschuss (+) / Aufwandüberschuss (-)			

Abwasserversorgung		Rechnung 2017	Budget 2017	Rechnung 2016
30	Personalaufwand	2'141.85	2'140	2'129.10
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	9'247.50	7'500	15'793.29
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	13'944.00	18'600	13'032.00
35	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	21'370.30	16'800	21'967.00
36	Transferaufwand	109'490.90	150'000	110'940.30
39	Interne Verrechnungen	10'117.95	8'886	10'103.10
	Total Betrieblicher Aufwand	166'312.50	203'926	173'964.79
40	Fiskalertrag			
41	Regalien und Konzessionen			
42	Entgelte	168'911.65	170'000	168'169.50
43	Verschiedene Erträge			
45	Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	13'944.00		1'255.00
46	Transferertrag			
49	Interne Verrechnungen	10'863.20	12'000	10'863.20
	Total Betrieblicher Ertrag	193'718.85	182'000	180'287.70
	Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	27'406.35	-21'926	6'322.91
34	Finanzaufwand			
44	Finanzertrag			
	Ergebnis aus Finanzierung			
	Operatives Ergebnis	27'406.35	-21'926	6'322.91
38	Ausserordentlicher Aufwand			
48	Ausserordentlicher Ertrag			
	Ausserordentliches Ergebnis			
	Jahresergebnis Erfolgsrechnung	27'406.35	-21'926	6'322.91
	Ertragsüberschuss (+) / Aufwandüberschuss (-)			

Abfall

Abfall	Rechnung 2017	Budget 2017	Rechnung 2016
30 Personalaufwand	2'141.85	2'140	2'129.10
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	22'071.35	38'200	25'477.55
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen			
35 Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen			
36 Transferaufwand			
39 Interne Verrechnungen	3'255.55	1'906	3'220.30
Total Betrieblicher Aufwand	27'468.75	42'246	30'826.95
40 Fiskalertrag			
41 Regalien und Konzessionen			
42 Entgelte	59'530.00	33'950	35'110.79
43 Verschiedene Erträge			
45 Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen			
46 Transferertrag		9'000	
49 Interne Verrechnungen	1'058.60	920	880.60
Total Betrieblicher Ertrag	60'588.60	43'870	35'991.39
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	33'119.85	1'624	5'164.44
34 Finanzaufwand			
44 Finanzertrag			
Ergebnis aus Finanzierung			
Operatives Ergebnis	33'119.85	1'624	5'164.44
38 Ausserordentlicher Aufwand			
48 Ausserordentlicher Ertrag			
Ausserordentliches Ergebnis			
Jahresergebnis Erfolgsrechnung	33'119.85	1'624	5'164.44
Ertragsüberschuss (+) / Aufwandüberschuss (-)			

Investitionsrechnung

Funktionale Gliederung		Rechnung 2017		Budget 2017		Rechnung 2016	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
0	ALLGEMEINE VERWALTUNG Nettoergebnis	0.00	0.00 0.00	0	0 0	0.00	0.00 0.00
1	ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT, VERTEIDIGUNG Nettoergebnis	0.00	0.00 0.00	0	0 0	0.00	0.00 0.00
2	BILDUNG Nettoergebnis	0.00	0.00 0.00	0	0 0	0.00	0.00 0.00
3	KULTUR, SPORT UND FREIZEIT, KIRCHE Nettoergebnis	0.00	0.00 0.00	0	0 0	0.00	0.00 0.00
4	GESUNDHEIT Nettoergebnis	0.00	0.00 0.00	0	0 0	0.00	0.00 0.00
5	SOZIALE SICHERHEIT Nettoergebnis	0.00	0.00 0.00	0	0 0	0.00	0.00 0.00
6	VERKEHR Nettoergebnis	239'055.25	197'576.70 41'478.55	413'000	404'000 9'000	588'721.40	254'852.70 333'868.70
7	UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG Nettoergebnis	94'075.66 91'504.49	185'580.15	50'000 251'000	301'000	234'891.15 96'701.45	331'592.60
8	VOLKSWIRTSCHAFT Nettoergebnis	0.00	0.00 0.00	0	0 0	0.00	0.00 0.00
Total Ausgaben / Einnahmen		333'130.91	383'156.85	463'000	705'000	823'612.55	586'445.30
Einnahmenüberschuss / Nettoinvestitionen		50'025.94		242'000			237'167.25
Total		383'156.85	383'156.85	705'000	705'000	823'612.55	823'612.55

Investitionsrechnung Verwaltungsvermögen

Gemeinde Total		Rechnung 2017	Budget 2017	Rechnung 2016
Investitionsausgaben				
50	Sachanlagen	333'130.91	463'000	823'612.55
52	Immaterielle Anlagen	0.00	0	0.00
54	Darlehen	0.00	0	0.00
55	Beteiligungen und Grundkapitalien	0.00	0	0.00
56	Eigene Investitionsbeiträge	0.00	0	0.00
Total Investitionsausgaben		333'130.91	463'000	823'612.55
Investitionseinnahmen				
60	Übertragung von Sachanlagen in das Finanzvermögen	0.00	0	0.00
62	Abgang immaterielle Anlagen	0.00	0	0.00
63	Investitionsbeiträge für eigene Rechnung	383'156.85	705'000	586'445.30
64	Rückzahlung von Darlehen	0.00	0	0.00
65	Übertragung von Beteiligungen	0.00	0	0.00
66	Rückzahlung eigener Investitionsbeiträge	0.00	0	0.00
Total Investitionseinnahmen		383'156.85	705'000	586'445.30
Investitionen im Verwaltungsvermögen				
Total Investitionsausgaben		333'130.91	463'000	823'612.55
Total Investitionseinnahmen		383'156.85	705'000	586'445.30
592	Übertrag Einnahmenüberschuss in ER	31'451.65	0	25'995.54
Nettoinvestitionen (-) / Einnahmenüberschuss (+)		18'574.29	242'000	-263'162.79

Aktiven		01.01.2017	Zunahme	Abnahme	31.12.2017
Finanzvermögen					
100	Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen	1'110'493.38	12'952'699.01	12'437'932.51	1'625'259.88
101	Forderungen	1'290'520.80	6'005'079.77	5'941'176.59	1'354'423.98
102	Kurzfristige Finanzanlagen	10'000.00	0.00	0.00	10'000.00
104	Aktive Rechnungsabgrenzungen	372'599.16	260'947.70	372'599.16	260'947.70
106	Vorräte und angefangene Arbeiten	0.00	0.00	0.00	0.00
107	Finanzanlagen	200.00	0.00	0.00	200.00
108	Sachanlagen Finanzvermögen	82'100.00	0.00	0.00	82'100.00
109	Forderungen gegenüber Spezialfinanzierungen und Fonds im Fremdkapital	0.00	0.00	0.00	0.00
Total Finanzvermögen		2'865'913.34			3'332'931.56
Verwaltungsvermögen					
140	Sachanlagen Verwaltungsvermögen	4'725'020.84	581'759.61	870'010.90	4'436'769.55
142	Immaterielle Anlagen	0.00	0.00	0.00	0.00
144	Darlehen	0.00	0.00	0.00	0.00
145	Beteiligungen, Grundkapitalien	1'050.00	0.00	0.00	1'050.00
146	Investitionsbeiträge	51'002.00	0.00	3'000.00	48'002.00
Total Verwaltungsvermögen		4'777'072.84			4'485'821.55
Total Aktiven		7'642'986.18			7'818'753.11

Passiven	01.01.2017	Zunahme	Abnahme	31.12.2017	
Fremdkapital					
Kurzfristiges Fremdkapital					
200	Laufende Verbindlichkeiten	456'249.44	3'288'502.55	3'249'467.47	495'284.52
201	Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	300'000.00	1'000'000.00	500'000.00	800'000.00
204	Passive Rechnungsabgrenzungen	234'437.70	180'175.71	234'437.70	180'175.71
205	Kurzfristige Rückstellungen	0.00	0.00	0.00	0.00
<hr/>					
Total Kurzfristiges Fremdkapital		990'687.14			1'475'460.23
Langfristiges Fremdkapital					
206	Langfristige Finanzverbindlichkeiten	5'500'000.00	0.00	1'000'000.00	4'500'000.00
208	Langfristige Rückstellungen	0.00	0.00	0.00	0.00
209	Verbindlichkeiten gegenüber Spezialfinanzierungen und Fonds im Fremdkapital	50'000.00	0.00	0.00	50'000.00
<hr/>					
Total Langfristiges Fremdkapital		5'550'000.00			4'550'000.00
<hr/>					
Total Fremdkapital		6'540'687.14			6'025'460.23
<hr/>					
Eigenkapital					
290	Verpflichtungen / Vorschüsse gegenüber Spezialfinanzierungen	198'770.61	145'080.70	20'591.10	323'260.21
291	Fonds / Legate	0.00	0.00	0.00	0.00
293	Vorfinanzierungen	0.00	0.00	0.00	0.00
294	Reserven	0.00	0.00	0.00	0.00
295	Aufwertungsreserve (Einführung HRM2)	0.00	0.00	0.00	0.00
296	Neubewertungsreserve Finanzvermögen	36'997.35	0.00	0.00	36'997.35
298	Übriges Eigenkapital	0.00	0.00	0.00	0.00
299	Bilanzüberschuss/-fehlbetrag	866'531.08	1'167'562.22	601'057.98	1'433'035.32
<hr/>					
Total Eigenkapital		1'102'299.04			1'793'292.88
<hr/>					
Total Passiven		7'642'986.18			7'818'753.11
<hr/>					

Geldflussrechnung**Geldflussrechnung - indirekte Methode**

	2016	2017
Betriebstätigkeit		
Jahresergebnis Erfolgsrechnung: Ertragsüberschuss (+), Aufwandüberschuss (-)	601'057.98	566'504.24
+ Abschreibungen Verwaltungsvermögen	268'293.00	268'293.00
+/- Abnahme / Zunahme Forderungen	-173'880.95	-1'932.23
+/- Abnahme / Zunahme Aktive Rechnungsabgrenzungen	27'334.96	111'651.46
+/- Zunahme / Abnahme Laufende Verbindlichkeiten	30'843.39	186'506.33
+/- Zunahme / Abnahme Passive Rechnungsabgrenzungen	37'087.45	-54'261.99
+/- Bildung / Auflösung Rückstellungen der Erfolgsrechnung	0.00	0.00
+/- Einlagen / Entnahmen Fonds/Spezialfinanzierungen FK	124'065.97	124'489.60
+/- Einlagen / Entnahmen EK inkl. Abschreibung BfB (ohne Vorfinanzierung, NBR, AWR)	0.00	0.00
+/- Bildung / Auflösung Verbindlichkeiten SF FK ohne Einlage Schutzraumbauten	0.00	0.00
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit (Cash Flow)	914'801.80	1'205'634.41
Investitionstätigkeit		
- Investitionsausgaben Verwaltungsvermögen	-823'612.55	-333'130.91
- Übertrag Einnahmenüberschuss in ER	25'995.54	31'451.65
+ Investitionseinnahmen Verwaltungsvermögen	560'449.76	351'705.20
= Saldo der Investitionsrechnung (Nettoinvestitionen)	-263'162.79	18'574.29
+/- Abnahme / Zunahme Aktive Rechnungsabgrenzungen IR	0.00	0.00
+/- Zunahme / Abnahme Passive Rechnungsabgrenzungen IR	0.00	0.00
Geldfluss aus Investitionstätigkeit	-263'162.79	18'574.29
Finanzierungstätigkeit		
+/- Zunahme / Abnahme Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	0.00	500'000.00
+/- Zunahme / Abnahme Langfristige Finanzverbindlichkeiten	0.00	-1'000'000.00
+/- Abnahme / Zunahme Finanzanlagen FV	0.00	0.00
+/- Abnahme / Zunahme Sachanlagen FV	0.00	0.00
+/- Abnahme / Zunahme Kontokorrente mit Dritten (Kontokorrentguthaben)	-38'177.60	-61'970.95
+/- Zunahme / Abnahme Kontokorrente mit Dritten (Kontokorrentschulden)	-166'015.10	-147'471.25
+/- Zunahme / Abnahme Aufwertungsreserve / Neubewertungsreserve	0.00	0.00
+/- Abnahme / Zunahme Umgliederung in VV	0.00	0.00
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	-204'192.70	-709'442.20
Veränderung Flüssige Mittel (= Fonds)	447'446.31	514'766.50
Stand flüssige Mittel per 1.1.	663047.07	1'110'493.38
Stand flüssige Mittel per 31.12.	1'110'493.38	1'625'259.88
Zunahme (+) / Abnahme (-) Flüssige Mittel	447'446.31	514'766.50

Anhang

Grundlagen und Grundsätze der Rechnungslegung

Angewandtes Regelwerk und Abweichungen

Rechtliche Grundlagen

Die **vorliegende Jahresrechnung** basiert auf dem solothurnischen Gemeindegesetz (BGS 131.1).

Regelwerk

Die Rechnungslegung orientiert sich an den Standards des Harmonisierten Rechnungslegungsmodell 2 (HRM2) für die Kantone und Gemeinden.

Umsetzung HRM2 - Standards

Bei Standards (Fachempfehlungen) mit Wahlmöglichkeiten gilt folgendes:

Nr. 07: Steuererträge – Die Steuererträge werden nach dem **"Sollprinzip"** (Mindeststandard) abgegrenzt. Das heisst, dass Ende Jahr alle Steuerguthaben für das betreffende Jahr verbucht sind, für die Rechnungen ausgestellt wurden. Das Sollprinzip entspricht nicht vollumfänglich dem Ansatz der periodengerechten Verbuchung, da keine Schätzungen zur Differenz der definitiv geschuldeten Steuern getätigt werden.

Nr. 12; Zusätzliche Abschreibungen sind in Ausnahmefällen (operativer Ertragsüberschuss und Selbstfinanzierung > 100%) zugelassen. Der Ausweis von zusätzlichen Abschreibungen erfolgt als ausserordentlicher Aufwand.

Nr. 10: Investitionsrechnung – Die Investitionsbeiträge von Dritten werden nach dem Nettoprinzip verbucht (Mindeststandard).

Nr. 13: Konsolidierte Betrachtungsweise - Es findet keine Konsolidierung für Organisationen des dritten Konsolidierungskreises statt. Die Informationen werden im Beteiligungsspiegel ausgewiesen.

Nr. 19: Vorgehen beim Übergang zum HRM2 – Es ist - gemäss Mindeststandard beim Übergang - keine Neubewertung des Verwaltungsvermögens vorgenommen worden.

Abweichungen zum HRM2 aufgrund Gemeindegesetzgebung

Abschreibungen altes Verwaltungsvermögen aufgrund Härtefallregelung:

- Verwaltungsvermögen innert 18 Jahren
- Verwaltungsvermögen Wasserversorgung innert 11 Jahren
- Verwaltungsvermögen Abwasserversorgung innert 15 Jahren

Anhang

Grundlagen und Grundsätze der Rechnungslegung

Rechnungslegungsgrundsätze und Bilanzierungs- und Bewertungsvorschriften

Rechnungslegungsgrundsätze

Die Rechnungslegung soll die **Vermögens-, Finanz- und Ertragslage den tatsächlichen Verhältnissen entsprechend** darstellen („True and Fair View“-Prinzip) und richtet sich nach den Grundsätzen der Verständlichkeit, der Wesentlichkeit, der Zuverlässigkeit, der Vergleichbarkeit, der Fortführung, der Stetigkeit, der Periodenabgrenzung und der Bruttodarstellung.

Bilanzierungsgrundsätze

Vermögenswerte werden bilanziert, wenn sie einen künftigen wirtschaftlichen Nutzen hervorbringen oder ihre Nutzung zur Erfüllung öffentlicher Aufgaben vorgesehen ist und ihr Wert verlässlich ermittelt werden kann. Verpflichtungen werden bilanziert, wenn deren Ursprung in einem Ereignis der Vergangenheit liegt, ihre Erfüllung sicher oder wahrscheinlich zu einem Mittelabfluss führen wird und ihr Wert verlässlich ermittelt werden kann.

Die Aktivierung von Anlagen des Verwaltungsvermögens unterliegen einer **Aktivierungsgrenze von Fr. 50'000.00**. Bei Rechnungsabgrenzungen beträgt die **Wesentlichkeitsgrenze** in der **Erfolgsrechnung Fr. 10'000.00** und in der **Investitionsrechnung Fr. 50'000.00**. Hingegen gilt bei Rückstellungen keine Wesentlichkeitsgrenze.

(Angabe der Wesentlichkeitsgrenzen gemeindeindividuell gemäss HBO Ziffer 12.3 anpassen)

Bewertungsgrundsätze

Positionen des Finanzvermögens werden zum Verkehrswert bilanziert. Positionen des Verwaltungsvermögens werden wie folgt bilanziert:

Die Bilanzierung erfolgt grundsätzlich zum Anschaffungswert abzüglich der Abschreibung oder, wenn tiefer liegend, zum Verkehrswert. Positionen des Verwaltungsvermögens, die durch Nutzung einem Wertverzehr unterliegen, werden planmässig je Anlagekategorie nach der festgelegten Nutzungsdauer abgeschrieben. Ist bei einer Position des Verwaltungsvermögens eine dauerhafte Wertminderung absehbar, wird deren bilanzierter Wert berichtigt.

Das Verwaltungsvermögen, welches per Einführungszeitpunkt von HRM2 übernommen wurde, wurde nicht neu bewertet und wird innert 18 Jahren linear abgeschrieben, die Spezialfinanzierung Wasser innert 11 Jahren linear und die Spezialfinanzierung Abwasser innert 15 Jahren linear.

Anhang

A0.1 Anhänge ohne Inhalt

	Name der Anhänge	Laufendes Jahr	Vorjahr
A1	Finanzlagen/Wertschriften	gemäss Bilanz	gemäss Bilanz
A5	Ausgaben eigener Anlehensobligationen	keine	keine
A6	Rückstellungsspiegel	keine	keine
A8	Bürgschaften, Garantieverpflichtungen und Pfandbestellungen z.G. Dritter	keine	keine
A9	Verpflichtungen für Rückzahlungen von Bevorschussungen	keine	keine
A11	Sonderrechnungen	keine	keine
A12	Ergänzungen Sachgruppengliederung Leitgemeinde	keine	keine

Mandant: Gemeinde Erschwil

Anlagespiegel 2017

Kategorien / Anlagen	Bilanzkonti	Anschaffungskosten					Stand 31.12.	Nutzungs dauer	Abschr. satz	Kumulierte Abschreibungen						
		Stand 1.1.	Zugänge Abgänge	Umgliederung	Auflösung Vorfinanzierung	Stand 31.12.				Stand 1.1.	planm. Abschreibung	ausserplanm. Abschreibung	zusätzl. Abschreibung	Buchverlust	Wert berichtigung	Stand 31.12.
Sachanlagen		4'942'315	-18'574	0	0	4'923'741			262'626	267'011	0	0	0	0	529'637	4'394'104
Gebäude, Hochbauten		1'959'001	0	0	0	1'959'001			108'833	108'833	0	0	0	0	217'666	1'741'335
Altes Verwaltungsvermögen		1'959'001	0	0	0	1'959'001			108'833	108'833	0	0	0	0	217'666	1'741'335
14660.00 Schützehaus altes VV	14660.01	20'000	0	0	0	20'000	18 Jahre	5.6%	1'111	1'111	0	0	0	0	2'222	17'778
14660.02 Kugelfänge	14660.02	1	0	0	0	1			0	0	0	0	0	0	0	1
14040.01 Schulhaus Kleinfeld altes VV	14040.01	349'000	0	0	0	349'000	18 Jahre	5.6%	19'389	19'389	0	0	0	0	38'778	310'222
14040.01 Schulhaus Brühl altes VV	14040.01	1'100'000	0	0	0	1'100'000	18 Jahre	5.6%	61'111	61'111	0	0	0	0	122'222	977'778
14040.01 Feuerwehrmagazin	14040.01	490'000	0	0	0	490'000	18 Jahre	5.6%	27'222	27'222	0	0	0	0	54'444	435'556
Tiefbauten (Strassen, Plätze, Friedhof etc.)		1'890'601	137'030	0	0	2'027'631			96'917	100'390	0	0	0	0	197'307	1'830'324
Strassen, Plätze		265'601	137'030	0	0	402'631			6'639	10'112	0	0	0	0	16'751	385'880
14010.0002 Hofmattweg	14010.01	0	69'794	0	0	69'794	40 Jahre	2.5%	-1	1'790	0	0	0	0	1'789	68'005
14010.003 Brücke Kantonsstrasse Sani...	14010.01	145'678	0	0	0	145'678	40 Jahre	2.5%	3'642	3'642	0	0	0	0	7'284	138'394
14010. Strassenbeleuchtung Umrüstun...	14010.01	0	65'316	0	0	65'316	40 Jahre	2.5%	0	1'633	0	0	0	0	1'633	63'683
14010.0005 Bergliweg	14010.01	19'880	1'920	0	0	21'800	40 Jahre	2.5%	497	546	0	0	0	0	1'043	20'757
14010.0001 Brühlweg	14010.01	100'043	0	0	0	100'043	40 Jahre	2.5%	2'501	2'501	0	0	0	0	5'002	95'041
Altes Verwaltungsvermögen		1'625'000	0	0	0	1'625'000			90'278	90'278	0	0	0	0	180'556	1'444'444
14010.01 Strassen altes VV	14030.01	1'485'000	0	0	0	1'485'000	18 Jahre	5.6%	82'500	82'500	0	0	0	0	165'000	1'320'000
14030.01 Friedhof altes VV	14030.01	140'000	0	0	0	140'000	18 Jahre	5.6%	7'778	7'778	0	0	0	0	15'556	124'444
Kanal- und Leitungsnetze, Gewässerverbau...		807'621	59'488	0	0	867'109			52'987	53'899	0	0	0	0	106'886	760'223
Kanalnetze		21'621	59'488	0	0	81'109			432	1'344	0	0	0	0	1'776	79'333
14032.0001 Abwasserversorgung Brühl...	14032.01	21'621	0	0	0	21'621	50 Jahre	2.0%	432	432	0	0	0	0	864	20'757
14032.0002 Abwasserversorgung Nonn...	14032.01	0	48'915	0	0	48'915	50 Jahre	2.0%	0	791	0	0	0	0	791	48'124
14032.003 Abwasserversorgung Hofma...	14032.01	0	10'573	0	0	10'573	50 Jahre	2.0%	0	121	0	0	0	0	121	10'452
Leitungsnetze		0	0	0	0	0			0	0	0	0	0	0	0	0
14031.0001 Wasserversorgung Brühl ...	14031.01	0	0	0	0	0	50 Jahre	2.0%	0	0	0	0	0	0	0	0
14031.0002 Wasserversorgung Hofmat...	14031.01	0	0	0	0	0			0	0	0	0	0	0	0	0
Altes Verwaltungsvermögen		786'000	0	0	0	786'000			52'555	52'555	0	0	0	0	105'110	680'890
14032.01 Tiefbauten Abwasserbeseitig...	14032.01	189'000	0	0	0	189'000	15 Jahre	6.7%	12'600	12'600	0	0	0	0	25'200	163'800
14031.01 Tiefbauten Wasserversorgun...	14031.01	192'000	0	0	0	192'000	11 Jahre	9.1%	17'455	17'455	0	0	0	0	34'910	157'090
14020.01 öff. Gewässer	14020.01	405'000	0	0	0	405'000	18 Jahre	5.6%	22'500	22'500	0	0	0	0	45'000	360'000
Mobilien, Ausstattungen, Maschinen und allg...		70'000	0	0	0	70'000			3'889	3'889	0	0	0	0	7'778	62'222
Altes Verwaltungsvermögen		70'000	0	0	0	70'000			3'889	3'889	0	0	0	0	7'778	62'222
14060.01 Mobilien FW altes VV	14060.01	28'908	0	0	0	28'908	18 Jahre	5.6%	1'606	1'606	0	0	0	0	3'212	25'696
14060.01 Mobilien Schule altes VV	14060.01	5'699	0	0	0	5'699	18 Jahre	5.6%	317	317	0	0	0	0	634	5'065
14060.01 Mobilien Verwaltung altes VV	14060.01	35'393	0	0	0	35'393	18 Jahre	5.6%	1'966	1'966	0	0	0	0	3'932	31'461
Anlagen im Bau		215'092	-215'092	0	0	0			0	0	0	0	0	0	0	0
Anlagen im Bau		215'092	-215'092	0	0	0			0	0	0	0	0	0	0	0
14070.10 Anlage im Bau Strassen Hof...	14070.10	95'551	-95'551	0	0	0			0	0	0	0	0	0	0	0
14071.30 Anlage im Bau Wasserversor...	14070.20	45'467	-45'467	0	0	0			0	0	0	0	0	0	0	0
14072.30 Anlage im Bau Abwasser Hof...	14072.30	74'074	-74'074	0	0	0			0	0	0	0	0	0	0	0
Total Sachanlagen		4'942'315	-18'574	0	0	4'923'741			262'626	267'011	0	0	0	0	529'637	4'394'104

Mandant: Gemeinde Erschwil

Anlagespiegel 2017

10800.01	GB-Nr. 472	10800.01	3'400	0	0	0	3'400	0	0	0	0	0	0	0	0	3'400
10800.01	GB-Nr. 631	10800.01	4'800	0	0	0	4'800	0	0	0	0	0	0	0	0	4'800
10800.01	GB-Nr. 635	10800.01	16'200	0	0	0	16'200	0	0	0	0	0	0	0	0	16'200
10800.01	GB-Nr. 807	10800.01	3'700	0	0	0	3'700	0	0	0	0	0	0	0	0	3'700
10800.01	GB-Nr. 894	10800.01	500	0	0	0	500	0	0	0	0	0	0	0	0	500
10800.01	GB-Nr. 895	10800.01	300	0	0	0	300	0	0	0	0	0	0	0	0	300
10800.01	GB-Nr. 1085	10800.01	1'400	0	0	0	1'400	0	0	0	0	0	0	0	0	1'400
10800.01	GB-Nr. 1265	10800.01	1'000	0	0	0	1'000	0	0	0	0	0	0	0	0	1'000
10800.01	GB-Nr. 1273	10800.01	400	0	0	0	400	0	0	0	0	0	0	0	0	400
Total Finanzvermögen			82'300	0	0	0	82'300	0	0	0	0	0	0	0	0	82'300

Kategorien / Anlagen	Bilanzkonti	Anschaffungskosten					Stand 31.12.	Nutzungs dauer	Abschr. satz	Kumulierte Abschreibungen					Stand 31.12.	Buchwert
		Stand 1.1.	Zugänge Abgänge	Umgliederung	Auflösung Vorfinanzierung	Stand 1.1.				planm. Abschreibung	ausserplanm. Abschreibung	zusätzl. Abschreibung	Buchverlust	Wert berichtigung		
Grundstücke unüberbaut		68'000	0	0	0	68'000			3'777	3'777	0	0	0	0	7'554	60'446
Grundstücke altes VV		68'000	0	0	0	68'000			3'777	3'777	0	0	0	0	7'554	60'446
14000.01 GB-Nr. 947 altes VV		0	0	0	0	0			0	0	0	0	0	0	0	0
14000.01 GB-Nr. 40 altes VV		0	0	0	0	0			0	0	0	0	0	0	0	0
14000.01 GB-Nr. 192 (FWM) altes VV	14000.01	18'239	0	0	0	18'239	18 Jahre	5.6%	1'013	1'013	0	0	0	0	2'026	16'213
14000.01 GB-Nr. 458 altes VV		0	0	0	0	0			0	0	0	0	0	0	0	0
14000.01 GB-Nr. 474 (Reserve SH) alt...	14000.01	41'623	0	0	0	41'623	18 Jahre	5.6%	2'312	2'312	0	0	0	0	4'624	36'999
14000.01 GB-Nr. 610 altes VV		0	0	0	0	0			0	0	0	0	0	0	0	0
14000.01 GB-Nr. 690 altes VV		0	0	0	0	0			0	0	0	0	0	0	0	0
14000.01 GB-Nr. 1013 altes VV		0	0	0	0	0			0	0	0	0	0	0	0	0
14000.01 GB-Nr. 1035 (Gemeindeplatz...	14000.01	8'138	0	0	0	8'138	18 Jahre	5.6%	452	452	0	0	0	0	904	7'234
14000.01 GB-Nr. 1296 altes VV		0	0	0	0	0			0	0	0	0	0	0	0	0
14000.01 GB-Nr. 1297 altes VV		0	0	0	0	0			0	0	0	0	0	0	0	0
Total Grundstücke unüberbaut		68'000	0	0	0	68'000			3'777	3'777	0	0	0	0	7'554	60'446

Anhang

Liegenschaftsverzeichnis Finanzvermögen

A2.1 Liegenschaften Finanzvermögen

Soweit die Angaben direkt aus den Einzelheiten der Bilanz ersichtlich sind, kann auf den Ausweis verzichtet werden.

GB-Nr.	Ort	Bezeichnung	Zone	Fläche in Aaren	Bilanzwert
415	Erschwil	Buechenmatt	ausser. Zone	129.32	18'000.00
270	Erschwil	Wolstel	ausser. Zone	41.62	7'000.00
210	Erschwil	Sölacker	ausser. Zone	21.00	6'200.00
868	Erschwil	Sölacker	ausser. Zone	8.60	2'500.00
198	Erschwil	Lingenmätteli	ausser. Zone	2.36	800.00
904	Erschwil	Lingenmätteli	ausser. Zone	1.15	300.00
905	Erschwil	Lingenmätteli	ausser. Zone	7.39	2'400.00
457	Erschwil	Zu Mos	ausser. Zone	14.54	4'300.00
470	Erschwil	Mosacker beim Brühl /Sangacker	ausser. Zone	15.39	4'500.00
471	Erschwil	Nider Ebnet	ausser. Zone	15.23	4'400.00
472	Erschwil	beim Brühl	ausser. Zone	11.65	3'400.00
631	Erschwil	Chapf	ausser. Zone	30.24	4'800.00
635	Erschwil	Chapf	ausser. Zone	72.35	16'200.00
807	Erschwil	Breitenried	ausser. Zone	52.10	3'700.00
894	Erschwil	Lipertshollen	ausser. Zone	3.58	500.00
895	Erschwil	Leim	ausser. Zone	1.63	300.00
1085	Erschwil	Sölacker	ausser. Zone	4.73	1'400.00
1265	Erschwil	Chalchofen	ausser. Zone	4.33	1'000.00
1273	Erschwil	Nider Ebnet	ausser. Zone	1.85	400.00
Total Bilanzwert					82'100.00

Anhang**Beteiligungsspiegel**

A3 Angaben über wesentliche Beteiligungen an Unternehmen und öffentlich-rechtlichen Institutionen (mind. > 10%)						
Name, Sitz	Rechtsform	Zweck, Tätigkeit	spezifische Risiken (Haftung, Nachschusspflicht, Solidarhaftung)	Anteil Gemeinde Laufendes Jahr	Anteil Gemeinde Vorjahr	Buchwert
privatrechtliche Unternehmen						
Hohe Winde AG	Aktiengesellschaft	Betrieb Skilift Hohe Winde Beinwil	keine Haftung	2 Aktien à Fr. 100.-	2 Aktien à Fr. 100.-	200.00
öffentlich-rechtliche Unternehmen						
KELSAG Liesberg	Aktiengesellschaft	Abfallentsorgung	Nachschusspflicht (Volliberisierung) 35 x 70.- = 2450.-	35 Namensaktien à Fr. 100.- / lib. Fr.30.-	35 Namensaktien à Fr. 100.- / lib. Fr.30.-	1'050.00
Zweckverbände						
Alterszentrum Bodenacker	Zweckverband	Alters- und Pflegeheim der Gemeinden:	Betriebsdefizit	Zur Zeit selbstfinanzierend / nach		30'222.00
ARA Zwingen	ZV interkantonale	Abwasserversorgung	Betriebsdefizit	(Abwasseranfall) an Betriebskosten		1.00
Kreisschule Thierstein West	Zweckverband	Oberstufenschule der Gemeinden: Bärschwil, Beinwil, Breitenbach, Büsserach, Erschwil, Grindel, Kleinlützel	Betriebsdefizit	Kostenanteil gem. Einwohnerzahl bzw. Schülerzahl		
Lüsseltaler Wasserversorgung	Zweckverband	Wasserversorgung	Betriebsdefizit	Kostenverteiler gem. Wasserbezug		
Musikschule Laufental/Thierstein	Zweckverband	Musikschule	Betriebsdefizit	Einwohnerzahl		
Soziale Dienste	Zweckverband	Sozialregion	Betriebsdefizit	nach Einwohnerzahl		
Zentrum Passwang	Zweckverband	Alters- und Pflegeheim der Laufentaler- und	Betriebsdefizit	Einwohnerzahl		

Anhang

Brandversicherungswerte

A4	Brandversicherungswerte der Sachanlagen	Laufendes Jahr	Vorjahr
		Vers.Wert Fr.	Vers.Wert Fr.
	Finanzvermögen Immobilien	0	0
	Verwaltungsvermögen Mobilien	1'340'000	1'340'000
	Verwaltungsvermögen Immobilien	13'221'510	13'221'510
	Gesamtbetrag Brandversicherungswerte	14'561'510	14'561'510

Anhang

Eigenkapitalnachweis

A7 Eigenkapitalnachweis inkl. Werke						
Bezeichnung	Konto	Bestand 1.1.	Einlagen	Entnahmen	Jahresergebnis	Bestand per 31.12.
Wasserversorgung SF	29001.01	8'336.41	56'337.70			64'674.11
Werterhalt SF	29001.02	6'647.10	6'846.50	6'647.10		6'846.50
Abwasserbeseitigung SF	29002.01	86'206.28	27'406.35			113'612.63
Werterhalt SF	29002.02	21'967.00	21'370.30	13'944.00		29'393.30
Abfallbeseitigung SF	29003.01	75'613.82	33'119.85			108'733.67
Neubewertungsreserve	29600.01	36'997.35	0.00	0.00		36'997.35
Bilanzüberschuss	299.00	866'531.08			566'504.24	1'433'035.32
Total						1'793'292.88

Anhang

Ausweis Bestimmung Werterhalt

A7.1 Ausweis Wiederbeschaffungswert und Bestimmung Pflichteinlage Werterhalt Abwasserbeseitigung							
Anlagekategorie	Wiederbeschaffungswert 1.1.	Zuwachs	Wiederbeschaffungswert 31.12.	betriebswirtschaftliche Abschreibungen bzw. Werterhalt	Pflichteinlage Werterhalt SOLL vor Abschreibung	vorgenommene Abschreibungen	Betrag in Fr.
							Pflichteinlage Werterhalt IST
Kanäle	11'199'670	100'900	11'300'570	0.3125%	35'314	13'944	21'370
Sonderbauwerke			0	0.5000%			0
Kläranlage			0	0.7500%			0

A7.2 Ausweis Wiederbeschaffungswert und Bestimmung Pflichteinlage Werterhalt Wasserversorgung							
Anlagekategorie	Wiederbeschaffungswert 1.1.	Zuwachs	Wiederbeschaffungswert 31.12.	betriebswirtschaftliche Abschreibungen bzw. Werterhalt	Pflichteinlage Werterhalt SOLL vor Abschreibung	vorgenommene Abschreibungen	Betrag in Fr.
							Pflichteinlage Werterhalt IST
Wasserfassungen	0	0	0	0.5000%	0	0	0
Reservoir	0	0	0	0.3750%	0	0	0
Pumpwerke	0	0	0	0.5000%	0	0	0
Wasseraufbereitung	0	0	0	0.7500%	0	0	0
Leitungsnetz/Hydranten	7'712'680	63'801	7'776'481	0.3125%	24'302	17'455	6'847
Messtechnik	0	0	0	1.2500%	0	0	0

Anhang

Leasing

A10	Nicht bilanzierte Leasing-Verpflichtungen (Summe verbleibende Leasingraten z.L. der ER)			Leasing-Restverpflichtungen	
				Laufendes Jahr	Vorjahr
				Fr.	Fr.
Firma	Leasinggut	Leasingdauer			
Sharp Electronics Schweiz AG, Rüschikon	1 Fotokopierer Verwaltung	bis 31.01.2019	2'863	5'507	
Sharp Electronics Schweiz AG, Rüschikon	1 Fotokopierer Schule	bis 30.06.2021	6'299	8'398	
Gesamtbetrag			9'162	13'905	

Anhang

Nachtragskreditkontrolle ER

Finanzkompetenzen gemäss GO: **Gemeindepräsident bis:** e: Fr. 0 / w: Fr. 0
Gemeinderat bis: e: Fr. 30'000 / w: Fr. 15'000
Gemeindeversammlung ab: e: Fr. 30'000 / w: Fr. 15'000

(nach § 150 Abs. 1 lit. o GG)

Der Gemeinderat hat am 28. Mai 2018 beschlossen, auf die ausdrückliche Beschlussfassung bzw. Kenntnisnahme von einmaligen Kreditüberschreitungen bis Fr. 10'000 sowie von jährlich wiederkehrenden Kreditüberschreitungen bis Fr. 2'000 zu verzichten.

A13 Kreditüberschreitungen / Nachtragskredite der Erfolgsrechnung											
L-Nr.	Konto	Bezeichnung	Budgetkredit	Jahresrechnung	Überschreitung	Begründung	Nachtragskredit	o/d	e/w	Kompetenz	Datum Genehmigung
1	0290.3300.25	Planmässige Abschreibungen altes VV	0.00	19'389.00	19'389.00	Aufteilung Hochbau nach HRM2	19'389.00	o	w	gebunden	11.06.2018
2	1500.3300.25	Planmässige Abschreibungen altes VV	0.00	29'841.00	29'841.00	Aufteilung Hochbau nach HRM2	29'841.00	o	w	gebunden	11.06.2018
3	1500.3990.02	Löschwasserversorgung	0.00	15'000.00	15'000.00	neue Rechnungslegung gem. HRM2	15'000.00	o	w	GV	04.07.2017
4	2120.3020.00	Löhne Lehrpersonen	455'000.00	496'553.45	41'553.45	Fabiola fragen	41'553.45	o	e	gebunden	11.06.2018
5	2170.3300.25	Planmässige Abschreibungen altes VV	0.00	63'423.00	63'423.00	Aufteilung Hochbau nach HRM2	63'423.00	o	w	gebunden	11.06.2018
6	5720.3612.00	Beitrag Sozialadministrationskosten	98'900.00	113'063.40	14'163.40	höhere Kosten als budgetiert	14'163.40	o	e	gebunden	11.06.2018
7	5720.3632.00	Sozialhilfe, Lastenausgleich	332'000.00	359'067.09	27'067.09	höhere Kosten als budgetiert	27'067.09	o	e	gebunden	11.06.2018
8	5730.3637.00	Beiträge an Asylbewerber	110'000.00	136'964.10	26'964.10	höhere Kosten als budgetiert	26'964.10	o	e	gebunden	11.06.2018
9	6150.3300.25	planmässige Abschreibungen altes VV	0.00	82'500.00	82'500.00	Aufteilung Tiefbau nach HRM2	82'500.00	o	w	gebunden	11.06.2018
10	6150.5010.05	Hofmattweg / St. Benediktweg	60'000.00	171'819.80	111'819.80	Bauabschluss später als geplant	111'819.80	o	e	GV	25.06.2018
11	7101.3143.01	Unterhalt Leitungsnetz, Hydranten	15'000.00	37'815.90	22'815.90	höhere Kosten als budgetiert	22'815.90	o	e	GR	11.06.2018
12	7101.3300.25	Planmässige Abschreibungen altes VV	0.00	17'455.00	17'455.00	Aufteilung Tiefbau nach HRM2	17'455.00	o	w	gebunden	11.06.2018
13	7101.5031.05	Wasserversorgung Hofmattweg / St. Benediktweg	0.00	18'334.55	18'334.55	Bauabschluss später als geplant	18'334.55	o	e	GR	11.06.2018
14	7201.3300.25	Planmässige Abschreibungen altes VV	0.00	12'600.00	12'600.00	Aufteilung Tiefbau nach HRM2	12'600.00	o	w	gebunden	11.06.2018
15	7201.5032.05	Abwasserversorgung Hofmattweg/St.Benedikt	0.00	26'826.20	26'826.20	Bauabschluss später als geplant	26'826.20	o	e	GR	11.06.2018
16	7410.3142.00	Unterhalt Wasserbau	0.00	11'472.80	11'472.80	höhere Kosten als budgetiert	11'472.80	o	e	GR	11.06.2018
17	7410.3300.25	Planmässige Abschreibungen altes VV	0.00	22'500.00	22'500.00	Aufteilung Tiefbau nach HRM2	22'500.00	o	w	gebunden	11.06.2018
18	9100.3180.10	Einzelwertberichtigungen auf Steuerforderungen	0.00	70'559.00	70'559.00	neues Verfahren nach HRM2	70'559.00	o	e	GV	25.06.2018
					0.00						

Legende: o = ordentliche Ausgaben
d = dringliche Ausgaben
e = einmalige Ausgaben
w = jährlich wiederkehrende Ausgaben

** Grundsätzlich liegt dieser Nachtragskredit in der Kompetenz der Gemeindeversammlung. Da es sich aber um einen dringlichen Nachtragskredit handelt, kann der Gemeinderat diesen Nachtragskredit bewilligen (§ 146 Abs. 2 GG).

Anhang

Verpflichtungskreditkontrolle

A14 Verpflichtungskredite der Investitionsrechnung											
Konto	Bezeichnung	Beschluss- datum	Beschluss- organ	Bruttokredit	kumulierte Ausgaben / Einnahmen * bis 31.12.2016	Jahresrechnung 2017		Total Ausgaben / Einnahmen * bis 31.12.2017	Restkredit / Saldo	Schlussab- rechnung	
						Ausgaben	Einnahmen				
2170.5040.00	Baulicher Unterhalt Brühl	17.12.2008	GV	805'000	464'376			464'376	340'624		
6130.5010.00	Brücke Kantonsstrasse Sanierung	14.12.2015	GV	178'500	145'678			145'678	32'822		
6150.5010.02	Strassenbeleuchtung Umrüstung auf LED	12.12.2016	GV	60'000	-	65'316		65'316	-5'316		
6150.5010.06	Hofmattweg / St. Benediktweg Strasse	14.12.2015	GV	270'000	95'551	171'820	197'577	69'794	2'629	31.12.2017	
6150.5010.07	Bergliweg	15.12.2014	GV	240'000	34'190	1'920		36'110	203'890	31.12.2017	
6150.5010.03	Schulstrasse	15.06.2011	GV	380'000	466'759		28'836	437'923	-86'759		
7101.5031.01	Schulstrasse Wasserversorgung	15.06.2011	GV	175'000	147'656			147'656	27'344		
7101.6371.05	Wasserversorgung Hofmattweg / St. Benediktweg	14.12.2015	GV	100'000	45'467	18'335	50'206	13'596	36'199		
7201.5032.01	Abwasser Schulstrasse	15.06.2011	GV	230'000	259'181			259'181	-29'181		
7201.5032.05	Abwasserversorgung Hofmattweg/St.Benedikt	14.12.2015	GV	180'000	74'074	26'826	61'147	39'753	79'100	31.12.2017	
7201.5032.11	Abwasserversorgung Nonnenbrühl	04.07.2017	GV	65'000	-	48'915		48'915	16'085		
								-	-		
								-	-		
Total						333'131	337'765				

Anhang

Finanzkennzahlen

A15

	HRM2		HRM1					Richtwerte	
	2017	2016	2015	2014	2013	Mittelwert			
Gewichteter Nettoverschuldungsquotient (Nettoschuld I im Verhältnis zum gewichteten Fiskalertrag 100%)	147.78%	177.88%	#DIV/0!	#DIV/0!	#DIV/0!	#DIV/0!	< 100 %	gut	
	Der Nettoverschuldungsquotient gibt an, welcher Anteil der direkten Steuern der natürlichen und juristischen Personen bzw. wie viele Jahrest ranchen erforderlich wären, um die Nettoschulden abzutragen. Der Steuerertrag wird auf 100% gewichtet gerechnet.						100 % - 150 %	genügend	
							> 150 %	schlecht	
Selbstfinanzierungsgrad (Selbstfinanzierung in Prozent der Nettoinvestitionen)	n.A.	418.87%	#DIV/0!	#DIV/0!	#DIV/0!	#DIV/0!	> 100%	mittel-/langfristig anzustreben	
	Der Selbstfinanzierungsgrad zeigt an, in welchem Ausmass Neuinvestitionen durch selbsterwirtschaftete Mittel finanziert werden können. Ein Selbstfinanzierungsgrad unter 100% führt zu einer Neuverschuldung. Liegt dieser Wert über 100%, können Schulden abgebaut werden. Mittelfristig sollte der SF-Grad im Durchschnitt gegen 100% sein, wobei auch der Stand der aktuellen Verschuldung eine Rolle spielt. Die Kennzahl kann starken Schwankungen unterliegen und sollte daher mittelfristig betrachtet werden.						80% - 100%	verantwortbare Neuverschuldung	
							50% - 80%	problematische Neuverschuldung	
							< 50%	grosse Neuverschuldung	
Eigenkapital zum Fiskalertrag (Eigenkapital in % des Fiskalertrages)	57.51%	30.67%	#DIV/0!	#DIV/0!	#DIV/0!	#DIV/0!	> 60 %	EG unter 2'000 Einwohner/innen EW (inkl. BG, KG; ZV)	
	Nach Gemeindegrösse abgestufte Mindestausstattung des Eigenkapitals (Bilanzüberschuss) zur Abdeckung von ausserplanmässigen Aufwandüberschüssen und zum Schutz vor einem Bilanzfehlbetrag.						> 30 %	EG 2'000 EW bis 9'999 EW	
							> 15 %	EG ab 10'000 EW	

Anhang

Finanzkennzahlen

A15

	HRM2	HRM1					Richtwerte
Eigenkapitaldeckungsgrad	2017	2016	2015	2014	2013	Mittelwert	
(Bilanzüberschuss, -fehlbetrag in % zum Laufenden Aufwand)	34.16%	20.42%	#DIV/0!	#DIV/0!	#DIV/0!	#DIV/0!	> 60 % > 30 % > 15 %
	Welche frei verfügbaren Reserven bestehen zur Deckung allfälliger Defizite. Es ist anzustreben, ausreichend frei verfügbare Reserven zu bilden, um Schwankungen auszugleichen. Je nach Gemeindegrösse sollten zwischen 15% bis 60% des Aufwandes aus der ER als Zielgrösse für den Bilanzüberschuss vorhanden sein.						EG unter 2'000 Einwohner/innen EW (inkl. BG, KG; ZV) EG 2'000 EW bis 9'999 EW EG ab 10'000 EW
Zinsbelastungsanteil	2017	2016	2015	2014	2013	Mittelwert	
(Nettozinsen in Prozent des Laufenden Ertrags)	1.20%	1.22%	#DIV/0!	#DIV/0!	#DIV/0!	#DIV/0!	0 % - 4 % 4 % - 9 % 9 % und mehr
	Der Zinsbelastungsanteil sagt aus, welcher Anteil des laufenden Ertrags durch den Zinsaufwand gebunden ist. Je tiefer der Wert, desto grösser der Handlungsspielraum.						gut genügend schlecht
Investitionsanteil	2017	2016	2015	2014	2013	Mittelwert	
(Bruttoinvestitionen in Prozent des konsolidierten Gesamtaufwandes)	8.24%	18.59%	#DIV/0!	#DIV/0!	#DIV/0!	#DIV/0!	< 10 % 10 % - 20 % 20 % - 30 % > 30 %
	Der Investitionsanteil zeigt die Aktivität im Bereich der Investitionen und den Einfluss auf die Nettoverschuldung. Die Kennzahl kann von Jahr zu Jahr sehr stark schwanken. Eine Beurteilung über mehrere Jahre ist deshalb wichtig und sinnvoll zusammen mit dem Selbstfinanzierungsanteil.						schwache Investitionstätigkeit mittlere Investitionstätigkeit starke Investitionstätigkeit sehr starke Investitionstätigkeit
Nettoschuld I pro Einwohner	2017	2016	2015	2014	2013	Mittelwert	
(Fremdkapital abzüglich Finanzvermögen)	2'917	4'047	#DIV/0!	#DIV/0!	#DIV/0!	#DIV/0!	< 0 0 - 1'000 1'001 - 2'500 2'501 - 5'000 > 5'000
	Klassische Grösse zur Beurteilung der Verschuldung bzw. des Vermögens der Gemeinde unter Einbezug der Beteiligungen im Verwaltungsvermögen.						Nettovermögen geringe Verschuldung mittlere Verschuldung hohe Verschuldung sehr hohe Verschuldung
Nettoschuld II pro Einwohner	2017	2016	2015	2014	2013	Mittelwert	
(Verwaltungsvermögen abzgl. Darlehen und Beteiligungen)	2'916	4'046	#DIV/0!	#DIV/0!	#DIV/0!	#DIV/0!	siehe Nettoschuld I
	Grösse zur Beurteilung der Verschuldung bzw. des Vermögens der Gemeinde unter Abzug der Beteiligungen im Verwaltungsvermögen. Entspricht dem klassischen Begriff der "Nettolast".						

Anhang

Finanzkennzahlen

A15

und Eigenkapital geteilt durch EW)

	HRM2	HRM1					Richtwerte	
	2017	2016	2015	2014	2013	Mittelwert		
Bruttoverschuldungsanteil	121.71%	129.15%	#DIV/0!	#DIV/0!	#DIV/0!	#DIV/0!	< 50 %	sehr gut
(Bruttoschulden in Prozent des Laufenden Ertrages)	Der Bruttoverschuldungsanteil ist eine Grösse zur Beurteilung der Verschuldungssituation bzw. zur Frage, ob die Verschuldung in einem angemessenen Verhältnis zu den erwirtschafteten Erträgen steht. Er zeigt an, wieviele Prozente vom Finanzertrag benötigt werden, um die Bruttoschulden abzubauen.						50 % - 100 %	gut
							100% - 150 %	mittel
							150 % - 200 %	schlecht
							> 200 %	kritisch
Kapitaldienstanteil	6.93%	6.76%	#DIV/0!	#DIV/0!	#DIV/0!	#DIV/0!	0 % - 5 %	geringe Belastung
(Kapitalkosten im Verhältnis zum Laufenden Ertrag)	Der Kapitaldienstanteil ist die Messgrösse für die Belastung des Haushaltes durch Kapitalkosten. Die Kennzahl gibt Auskunft darüber, wie stark der Laufende Ertrag durch den Zinsendienst und die Abschreibungen (= Kapitaldienst) belastet ist. Ein hoher Anteil weist auf einen enger werdenden finanziellen Spielraum hin.						5 % - 15 %	tragbare Belastung
							> 15 %	hohe Belastung
Selbstfinanzierungsanteil	20.24%	20.51%	#DIV/0!	#DIV/0!	#DIV/0!	#DIV/0!	> 20 %	gut
(Selbstfinanzierung im Verhältnis zum Laufenden Ertrag)	Der Selbstfinanzierungsanteil charakterisiert die Finanzkraft und den finanziellen Spielraum einer Gemeinde. Er gibt an, welchen Anteil ihres Ertrages die öffentliche Körperschaft zur Finanzierung ihrer Investitionen aufwenden kann.						10 % - 20 %	mittel
							< 10 %	schlecht
Bruttorendite Finanzvermögen	0.67%	0.71%	#DIV/0!	#DIV/0!	#DIV/0!	#DIV/0!	3 % - 5 %	gut
(Ertrag Finanzvermögen im Verhältnis zum Finanzvermögen)	Die Bruttorendite gibt Auskunft, wieviel % der Finanzvermögensertrag im Verhältnis zum Finanzvermögen beträgt. Je nach wirtschaftlicher Situation und Liegenschaften im Finanzvermögen kann diese Berechnung stark variieren.						1 % - 3 %	genügend
							0 % - 1 %	schlecht
Bruttoschulden pro Kopf	6'279	6'890	#DIV/0!	#DIV/0!	#DIV/0!	#DIV/0!		keine
(Bruttoschulden pro Einwohner)	Diese Grösse ist für viele weiterführende Überlegungen von Bedeutung, insbesondere für die Finanzstatistik.							